



Sparkling Science >
Wissenschaft ruft Schule
Schule ruft Wissenschaft

Zwischenbericht, 26. September 2009

**Opinioncorner – your opinion counts
Aufbau, Erprobung und Evaluation eines
SchülerInnen Online Panels**

PROJEKTLITENDE EINRICHTUNG

Johannes Kepler Universität Linz, Institut für Pädagogik und Psychologie
Projektleitung: o.Univ.-Prof. Dr. Herbert Altrichter, Univ.-Prof. Dr. Bernad Batinic
Kontakt: herbert.altrichter@jku.at, bernad.batinic@jku.at

WISSENSCHAFTLICHE KOOPERATIONSPARTNER

Johannes Kepler Universität Linz, Institut für Soziologie
Johannes Kepler Universität Linz, Institut für angewandte Statistik
Pädagogische Hochschule Wien

BETEILIGTE SCHULEN

Bundeshandelsakademie Linz-Auhof, OÖ
Bundeshandelsakademie Steyr, OÖ
Informatikhauptschule Steyregg, OÖ
Adalbert Stifter Praxishauptschule Linz, OÖ



BM.W.F^a

www.bmwf.gv.at

Bundesministerium für Wissenschaft
und Forschung

OPINIONCORNER – YOUR OPINION COUNTS Aufbau, Erprobung und Evaluation eines SchülerInnen Online Panels

Opinioncorner – your opinion counts

Das Projekt „Opinioncorner – your opinion counts“ setzt zur Verwirklichung des Ziels – Konzeption, Aufbau, Erprobung und Evaluierung eines österreichischen Online Panels für SchülerInnenforschung – auf die Mitarbeit von Schülerinnen und Schülern. Motivation für die *gemeinsame* Forschung ist einerseits die Entwicklung von Kompetenzen in Bezug auf Wissenschaft und Forschung und einer kritisch-forschenden Haltung gegenüber sozialwissenschaftlichen Umfragen bei den beteiligten SchülerInnen und andererseits die Erhöhung der Validität der Ergebnisse durch den Einbezug der Zielgruppe in den Forschungsprozess. Das Online Panel soll im Endausbau von Lehrkräften, SchülerInnen sowie WissenschaftlerInnen für Online Befragungen zu schülerInnenrelevanten Themen genutzt werden.

Um den vielfältigen Anforderungen des Projekts gerecht zu werden, wurde bei der Auswahl des interdisziplinär besetzten Forschungsteams darauf geachtet Gender-, Methoden- und verschiedene Disziplinenkompetenzen zu vereinen. Die Projektleiter o.Univ.-Prof. Dr. Herbert Altrichter und Univ.-Prof. Dr. Bernad Batinic vom Institut für Pädagogik und Psychologie der Johannes Kepler Universität Linz konnten für die Umsetzung der sozialwissenschaftlichen Untersuchungen mit SchülerInnen ForscherInnen der Pädagogischen Hochschule in Wien, des Instituts für Soziologie und des Instituts für angewandte Statistik der JKU als Kooperationspartner gewinnen.

Projektstart – Phase I

Zu Beginn des Projekts im Herbst 2008 standen die SchülerInnen einer vierten und einer fünften Klasse der Bundeshandelsakademien Steyr und Linz-Auhof vor der Herausforderung, gemeinsam mit den WissenschaftlerInnen ein Online Panel aufzubauen. Neben der kreativen grafischen Gestaltung der Webseite ging es auch darum, Marketingmaßnahmen zu planen und umzusetzen, um möglichst viele Jugendliche für das Projekt Opinioncorner zu begeistern. Während einer Kick Off-Veranstaltung im Oktober 2008 wurden durch die SchülerInnen erste Vorschläge zur Bearbeitung dieser Aufgabenstellungen präsentiert. Nach diesem gelungenen Start machten sich die SchülerInnen an die Konzeption und Umsetzung ihrer Vorschläge, die sie im Jänner bzw. Februar 2009 erfolgreich abschließen konnten. Eine Schülerin im Rückblick: „In verschiedene Gruppen aufgeteilt haben wir versucht, das Beste aus den Ideen, die wir hatten, zu holen. Dabei stand Teamwork unter uns SchülerInnen und zwischen SchülerInnen und der Universität an oberster Stelle.“



Außerdem wurden in Phase I im Projektteam Unterstützungsmaterialien entwickelt, die mit Hilfe der beteiligten SchülerInnen in Phase II erprobt wurden. Mit Hilfe dieser Materialien können in Zukunft Lehrkräfte bzw. SchülerInnen im Unterricht eigenständig Befragungsstudien konzipieren und umsetzen. „Da die Materialien sowohl für Lehrkräfte als auch für SchülerInnen aus verschiedenen Schultypen und Schulstufen anwendbar sein sollten, war es eine besondere Herausforderung, sozialwissenschaftliche Methoden in einer schülergerechten Sprache aufzubereiten.“, berichtet Projektmitarbeiterin Mag. Manuela Gamsjäger.

Die Einzeluntersuchungen – Phase II

In Phase II des Projekts wurde das Online Panel das erste Mal auf seine Tauglichkeit für SchülerInnenforschung erprobt. SchülerInnen führten unter Anleitung von WissenschaftlerInnen eigenständig Befragungen zu verschiedenen relevanten wissenschaftlichen Themen durch. Insgesamt arbeiteten im Sommersemester 2009 vier Projektgruppen mit insgesamt 14 SchülerInnen einer dritten und zweier vierten Klassen der Handelsakademien Steyr und Linz-Auhof. Sie erstellten Fragebögen zu den Themen „SchülerInnenenerfahrungen und -bewertungen mit neuen Lernformen“, „HAK neu – Innovative Ideen für eine bessere fachspezifische Ausbildung“ und „Fairtrade“. Wieviel Freude den SchülerInnen die Arbeit gemacht hat, bringt eine beteiligte Schülerin folgendermaßen zum Ausdruck: „Die Menge an Erfahrung, die ich während dieser Zeit machen durfte, ist unglaublich. Ich würde mich freuen, wenn ich wieder einmal die Chance hätte, an einem solchen Projekt teilnehmen zu dürfen.“

In Workshops mit WissenschaftlerInnen entwickelten die SchülerInnen ihre Fragestellungen, formulierten ihre Hypothesen und entwarfen ihre Fragebögen. „Die von der Universität angebotenen Workshops sind äußerst hilfreich.“, findet einer der beteiligten Schüler. „Da die Unterlagen völlig selbsterklärend sind, ist es nicht einmal unbedingt notwendig, persönlich nach Linz zu reisen. Es genügt, sich die Workshops sozusagen ‚auf eigene Faust‘ zu Gemüte zu führen.“ In weiteren Workshops im Herbst werden die Daten gemeinsam mit den SchülerInnen ausgewertet und interpretiert.

Ausblick

In einer ersten Erprobung wurde mit kleineren Gruppen von SchülerInnen der Sekundarstufe II kooperiert, um herauszufinden, ob das Online Panel für sozialwissenschaftliche Forschung durch SchülerInnen geeignet ist, und um geeignete Materialien zu entwickeln. Diese stehen nun für den Einsatz durch Lehrkräfte in Phase III bereit. Ab Herbst werden SchülerInnen ganzer Klassen – sowohl aus Sekundarstufe I als auch aus Sekundarstufe II – Studien zu den Themen „Genderaspekte von SchülerInnenleben und SchülerInnen lernen“ und „Migration und Minderheitenstatus als Aspekt von SchülerInnenleben und SchülerInnenlernen“ entwickeln und durchführen. „Die Projektarbeit ist ein wichtiger Beitrag zur Demokratisierung der Schule und zur Sensibilisierung für wichtige gesellschaftspolitische Themenbereiche.“, betont Projektforscher Univ.-Prof. Dr. Johann Bacher die Bedeutung des Projektes Opinioncorner.





Sparkling Science >
Wissenschaft ruft Schule
Schule ruft Wissenschaft

oead'
OeAD-GmbH

www.bmwf.gv.at

BMWF^a

Bundesministerium für Wissenschaft
und Forschung